

Gompertz, Erich

Stand: 13.06.2026

Geburtsdatum:	22. September 1877
Sterbedatum:	11. September 1970
Geburtsort:	Hannover
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Hannover
Tätigkeit:	Knopffabrikant

Biographische Anmerkungen

Sohn des jüdischen Knopffabrikanten Leopold Gompertz; 1895 Eintritt in die väterliche Firma "Hannoversche Knopffabrik Gompertz & Meinrath"; 1913 Umzug der Fabrik aus der Eichstraße in die Stader Landstraße (heute Vahrenwalder Straße) in Hannover; 1905 nach dem Tod des Vaters Leiter der Fabrik; 1914-1918 Militärdienst; 1920 Heirat in 2. Ehe; Engagement in der freigeistigen Bewegung; 1909 Gründer der hannoverschen Ortsgruppe des Deutschen Monistenbundes, 1918 Mitbegründer des "Volksbundes für Geistesfreiheit"; 1935 Emigration nach England, 1951 Rückkehr nach Hannover, Wiederaufbau des zurückgegebenen Unternehmens; 1955 Bundesverdienstkreuz; 1964 Rücktritt als Geschäftsführer der "Hannoverschen Knopffabrik"; beigesetzt in der Familien-Urnengrabstätte auf dem Stadtfriedhof Stöcken in Hannover

Bibliographische Quellen

Schulze, Peter: Erich Gompertz (1877 - 1970). In: [Über das Leben hinaus / Akkerman, Freya. - Hannover : Stadt Hannover, 2010, 2010, S. 156-158](#)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116765658](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 26.08.2011